

Besuch bei Kölle-Zoo in Heilbronn

Gespannt machten sich die Teilnehmer des Eppinger Montagstreffs der Offenen Hilfen Heilbronn am Montag, dem 19. Oktober, mit einem Kleinbus auf den Weg nach Heilbronn.

Dort angekommen wurden wir von Frau Kohler begrüßt. Nach einer kurzen Einführung führte sie uns zu den Kaninchen. Natürlich durften diese nicht nur betrachtet, sondern ein Kaninchen auch ausgiebig gestreichelt werden. Dabei erklärte Frau Kohler, was beim Umgang mit Tieren alles beachtet und wie viel Zeit und Geld aufwendet werden muss, um ein Tier artgerecht zu halten und verantwortungsvoll mit ihm zu leben. Danach konnte jeder ein Meerschweinchen striegeln und alle stellten dabei fest, dass diese Tiere viel abenteuerlustiger sind als die Kaninchen. In diesem Zusammenhang erklärte Frau Kohler, welches Tier zu wem passt. Wer geglaubt hatte, dass es keine Zwerghamster gibt, die wie Mäuse aussehen, wurde im Anschluss eines Besseren belehrt. Dieses kleine Tier passte in eine Hand und krabbelte unternehmungslustig bei dem ein oder anderen die Unterarme hinauf. Selbstverständlich zeigte uns Frau Kohler auch, wie man diese Tiere richtig anfasst und hochhebt. Danach machten wir beim Frettchen halt. Nachdem wir alle ausgiebig am Fell gerochen und ordentlich die Nase gerümpft hatten, wogen wir das Tier und sahen uns seinen Speiseplan an. Danach kuschelte sich das Frettchen wieder wohligh in seine Hängematte.

Von den Papageien wurden wir mit lautstarkem Krächzen empfangen. Überrascht waren wir auch hier von dem Speiseplan: Papageien fressen gerne scharf – wer hätte das gedacht? Aber auch Tiere, die keine typischen Streichtiere sind und eher Unbehagen auslösen, wurden von uns eingehend betrachtet. Nach einer vorsichtigen und behutsamen Bekanntschaft mit ihnen waren Riesentausendfüßler, Schlangen, Spinnen und Co. gar nicht mehr so gruselig und gefürchtet.



Danach holte Frau Kohler noch eine kleine und eine große Schildkröte heraus, die jeder gerne zum Abschluss noch einmal in die Hand nahm und streichelte. Nach der Veranstaltung wartete auf alle Teilnehmer noch eine kleine Überraschung. An dieser Stelle bedanken wir uns noch einmal herzlich bei Frau Kohler und dem Kölle-Zoo für diese spannende und lehrreiche Führung.